

Alter für Referendariat?

Beitrag von „Schmidt“ vom 29. Dezember 2022 11:01

[Zitat von plattyplus](#)

Die Frage stellt sich eigentlich gar nicht, weil man ohne Referendariat mit dem 1. Staatsexamen nur sehr wenig anfangen kann.

Kommt auf die Fächer an.

Es gibt jedenfalls eine Menge Jobs, für die man wenig qualifiziert sein muss bzw. für die irgendein Studienabschluss als Qualifikation ausreicht. Manche Kommilitonen arbeiten erst zwei, drei Jahre als Vertretungslehrer und gehen dann erst ins Ref. Möglichkeiten gibt es viele. Bleibt dir Frage, ob das sinnvoll ist wenn man nur nicht ins Ref will, weil man "zu jung" ist. Ich sage nein, das Alter ist egal.

Zitat

Auch ist ein vorübergehender Rückzug ins Privatleben (=Familienplanung) keine Lösung, weil man nach dem 1. Staatsexamen nur eine gewisse Zeit (4 Jahre ?) hat, um das Referendariat anzutreten. Ansonsten verfällt das 1. Staatsexamen und man muß zu einer Feststellungsprüfung, um zu zeigen, daß man die Studieninhalte noch beherrscht.

In deinem Bundesland vielleicht. Für Hessen ist das eine urbane Legende. Das erste Staatsexamen verfällt nicht.